

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:189869-2017:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Hamburg: Schwimmbagger- und Pumparbeiten
2017/S 096-189869**

Bekanntmachung vergebener Aufträge – Sektoren

Ergebnisse des Vergabeverfahrens

Bauftrag

Richtlinie 2014/25/EU

Abschnitt I: Auftraggeber

- I.1) **Name und Adressen**
HPA Hamburg Port Authority AöR
Brooktorkai 1
Hamburg
20457
Deutschland
Kontaktstelle(n): Katja Montréal
Telefon: +49 40/42847-2926
E-Mail: ZentralerEinkauf@hpa.hamburg.de
Fax: +49 40/42847-2305
NUTS-Code: DE600
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.hamburg-port-authority.de
- I.2) **Gemeinsame Beschaffung**
- I.6) **Haupttätigkeit(en)**
Hafeneinrichtungen

Abschnitt II: Gegenstand

- II.1) **Umfang der Beschaffung**
- II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
Nassbaggerarbeiten im Hamburger Hafen – Verbringung von Baggergut in die Nordsee.
Referenznummer der Bekanntmachung: W-0180-17-O-EU
- II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**
45252124
- II.1.3) **Art des Auftrags**
Bauftrag
- II.1.4) **Kurze Beschreibung:**
Die Hamburg Port Authority (HPA) ist u.a. für die Wassertiefeninstandhaltung der seeseitigen Zugänglichkeit des Hamburger Hafens verantwortlich. Zur Gewährleistung ausreichender Wassertiefenverhältnisse ist es erforderlich, jedes Jahr mehrere Millionen Kubikmeter bindig-organischer Sedimente (Schlick) aus den Hafenzufahrtbereichen und den Hafenbecken zu räumen und im Gewässer umzulagern.
- II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE600

Hauptort der Ausführung:

Hamburg.

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Lösen, fördern und laden von Schlick (ca. 2 000 000 m³ Ladevolumen) im Hamburger Hafen unter Einsatz eines Laderaumsaugbaggers. Verbringung des Baggergutes in die Nordsee zur Umlagerstelle im Bereich der „Tonne E3“.

Die einfache mittlere Transportentfernung zwischen dem Hamburger Hafengebiet und der Umlagerstelle in der Nordsee beträgt rd. 160 km.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Preis

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Optionale Vertragsbestandteile:

— Einsatz eines zweiten Laderaumsaugbaggers aufgrund zusätzlicher Sedimentmengen (ca. 2 x 875 000 m³ Schlick Ladevolumen);

— Vertragsverlängerungen: Vertragsbestandteil werden drei optionale Vertragsverlängerungen für die Jahre 2018, 2019 und 2020.

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2017/S 056-104284](#)

IV.2.8) **Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems**

IV.2.9) **Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer regelmäßigen nichtverbindlichen Bekanntmachung**

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 1

Bezeichnung des Auftrags:

Nassbaggerarbeiten im Hamburger Hafen – Verbringung von Baggergut in die Nordsee

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

08/05/2017

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Jan de Nul Nassbaggerei und Wasserbau GmbH

Hauptstraße 68

Lilienthal

28865

Deutschland

NUTS-Code: DE936

Der Auftragnehmer ist ein KMU: nein

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

V.2.6) **Für Gelegenheitskäufe gezahlter Preis**

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Neuenfelderstraße 19

Hamburg

21109

Deutschland

VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Gemäß § 135 GWB 2016.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

17/05/2017